

Montfort [-Werdenberg] Rudolf I. von, Stammvater der Grafen von Werdenberg

Erstmals erwähnt 1230 - 1247

Erstmals erwähnt um 1230/34, † nach dem 31.8.1243 und vor dem 7.10.1247. Sohn von Graf Hugo I. von Montfort († um 1228) . ∞ Klementa von Kyburg, Söhne Hugo I. Werdenberg-Heiligenberg und Hartmann I. Werdenberg-Sargans. Nach dem Tod des Vaters regierte er zunächst gemeinsam mit seinem jüngeren Bruder Hugo II. [von Montfort] das väterliche Erbe. Bei der bald darauf erfolgten Teilung erhielt Rudolf I. schwerpunktmässig den Besitz südlich von Feldkirch (Werdenberg, Sargans, Vaduz, Blumenegg, Walgau), Hugo II. den rechtsrheinischen Besitz nördlich von Feldkirch (Feldkirch, Bregenz, Tettngang). 1243 war Rudolf I. im Gefolge von Kaiser Friedrichs II. in Italien und in Chur an der Spitze des rätischen Adels zu finden. Nach seinem frühen Tod wurde Hugo II. Vormund seiner Söhne.

Lit.: HFLF

GND:

Edition	Datum	Titel
Archive in Österreich	01.03.1395	Heinrich [V. (I.)] Graf von Werdenberg-Sargans bestätigt die von Rudolf von Montfort dem Domkapitel von Chur verliehenen Pfründe auf den Kirchensatz von Schaan.